DIE GRUNDSÄTZE FÜR EIN ERFOLGREICHES STURMSCHADENSMANAGEMENT

RUHE BEWAHREN!

Keine voreiligen Schlüsse ziehen, die Bayerische Forstverwaltung informiert sobald Informationen vorliegen.

SICHERHEIT VOR SCHNELLIGKEIT!

Vor der überstürzten Aufarbeitung des Schadholzes wird ausdrücklich gewarnt.

EINHEITLICHE KOMMUNIKATION!

Eine zielgerichtete Kommunikation aller Betroffenen fördert Vertrauen und Sicherheit.

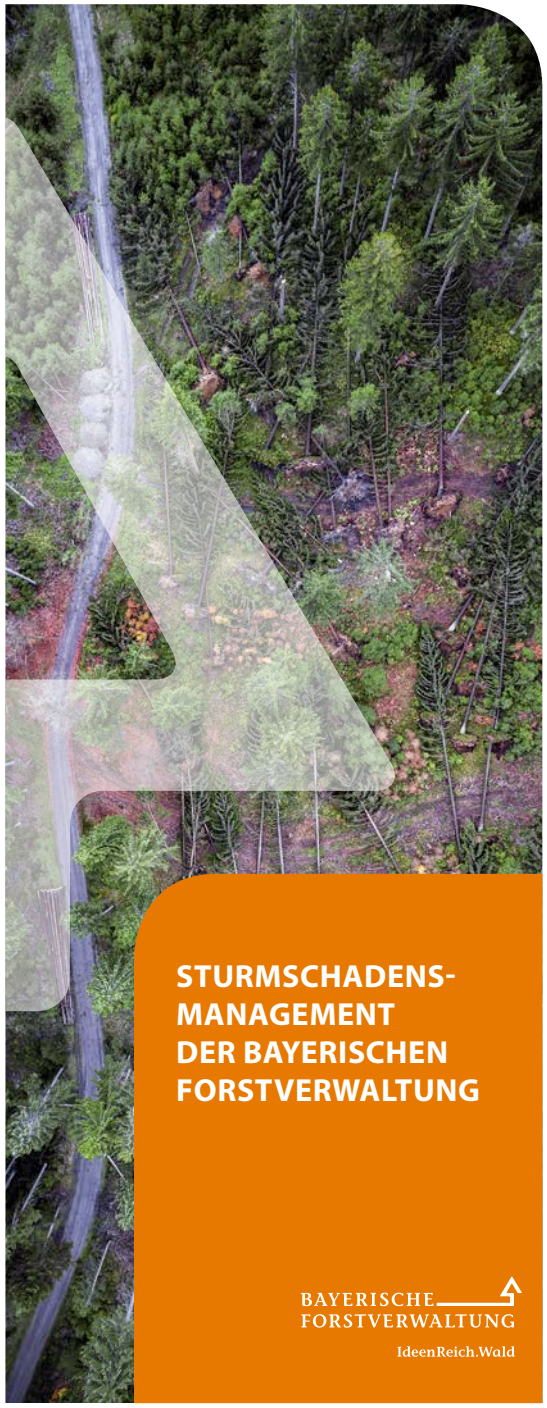
NACH DEM STURM IST VOR DEM STURM!

Eine gute Vorbereitung und konstante Schulung der Inhalte hilft im Schadensfall schnell die richtigen Entscheidungen zu treffen.

- Wissenswertes rund um das Thema Wald und Forstwirtschaft sowie umfangreiches Infomaterial, auch zur Aufarbeitung von Sturmflächen finden Sie auf der Homepage der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF): **www.lwf.bayern.de**; Merkblätter und weitere Veröffentlichungen finden sie unter **www.lwf.bayern.de/service/publikationen**
- Forstliche Unternehmerdatenbank: **http://udb.bayern.de**
- Wichtige Informationen rund um Prävention und Arbeitssicherheit finden sie auf der Homepage der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau): **www.svlfg.de**

IMPRESSUM Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Ludwigstraße 2, 80539 München **E-MAIL** info@stmelf.bayern.de www.stmelf.bayern.de, www.forst.bayern.de **REDAKTION** Referat Waldbau, Waldschutz, Bergwald in Verbindung mit LEITWERK CONSULTING GMBH **FOTO** Martin Hertel **STAND** Mai 2019

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



STURMSCHADENS-MANAGEMENT DER BAYERISCHEN FORSTVERWALTUNG

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

IdeenReich.Wald

CHRONOLOGISCHER VERLAUF DES STURMSCHADENSMANAGEMENTS DER ERSTEN ZWEI WOCHEN NACH EINTRETEN EINES STURMEREIGNISSES

	VOR STURMEREIGNIS	WOCHE 1			WOCHE 2	
BAYERISCHE FORSTVEWALTUNG	Sturmereignis kündigt sich an. Konkrete Wetterdaten werden kommuniziert.	Das StMELF erhebt eine erste Schadenseinschätzung (Qualitative Meldung).	Einladung zu Informationsveranstaltungen mit Waldbesitzern. Die Veranstaltungen werden bei Bedarf durch die ÄELF organisiert, Verbände, SVLFG und Forstliche Zusammenschlüsse unterstützen inhaltlich.	Verbände nehmen an ersten Informationsveranstaltungen mit Waldbesitzern teil.	Pressemitteilung des StMELF zur konkreten Schadensschätzung (Quantitative Meldung).	Verbandsspitzen werden zum Runden Tisch auf Ministeriums-Ebene im StMELF eingeladen.	Lokale Vertreter der Verbände werden zum Runden Tisch im Schadensgebiet eingeladen. Hier werden der aktuelle Stand sowie das weitere Vorgehen besprochen.
VERBÄNDE ZENTRAL	Betroffene werden über Email-Verteiler von StMELF informiert und leiten nach eigenem Ermessen erste Schritte ein.	Schadensausmaß wird an Verbände und Medien kommuniziert.			Behörden & Verbände nehmen Pressemitteilung zur Kenntnis und verbreiten die Information auf Anfrage.	Verbände nehmen am Runden Tisch im StMELF teil. Beiträge durch die Verbände werden vorab abgestimmt.	
VERBÄNDE LOKAL			Vertreter lokaler Verbände unterstützen bei der Organisation von Informationsveranstaltungen mit Waldbesitzern.	Vertreter lokaler Verbände unterstützen bei der Durchführung von Informationsveranstaltungen.			Lokale Vertreter der Verbände nehmen am Runden Tisch auf lokaler Ebene im Schadensgebiet teil. Beiträge durch die Verbände werden vorab mit den verantwortlichen ÄLEF abgestimmt.

Informationsfluss

Ereignis